

STADT
EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



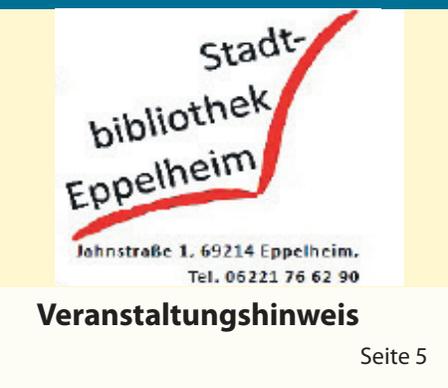
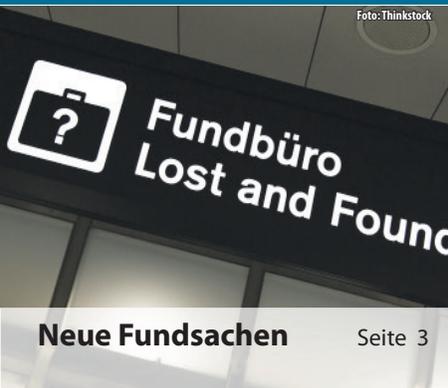
Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 31
4. August 2017



Der Abriss der Autobahnbrücke über die A5 rückt in greifbare Nähe.

Ab Montag, 14. August, wird eine Überquerung der Brücke für alle Verkehrsteilnehmer inklusive Fußgängern nicht mehr möglich sein. Dann werden die Ersatzbusse der Linie 22 sowie der motorisierte Individualverkehr über die Autobahnbrücke zwischen Wieblinger Straße und Friedrich-Schott-Straße umgeleitet. Aktuelle Informationen zum Baufortschritt und den Umleitungen veröffentlicht die rnv auf den Webseiten www.rnv-online.de/BAB-Bruecke und www.projekt-zukunft-eppelheim.de



Bei einer ganztägigen Informationsveranstaltung im Foyer der Rudolf-Wild-Halle informierten rnv-Projektleiter Paul Ritze und rnv-Baustellenbeauftragter Gerhard Wagner die Eppelheimer Bürger am 25. Juli über die Maßnahme und die damit einhergehenden Umleitungen des motorisierten Individual- und Bus-Ersatzverkehrs. Zudem standen sie für individuelle Fragen, beispielsweise zur Parksituation oder der Erreichbarkeit von Haltestellen, zur Verfügung. Bei Fragen können sich Anwohner weiterhin an Gerhard Wagner wenden: E-Mail wagner.PRO@web.de oder Tel. 0160/ 99473251.

Foto: RNV

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt 794-602
Bauhof 75 66 48

Bürgeramt 794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und
Fischereischein 794-124
Sozialamt 794-120/-121/-125

Friedhofsamt 794-605
Gewerbeamt 794-111
Grundbucheinsichtsstelle 794-154
Kasse 794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer 794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren 794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle 794-402
Personal 794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeister 794-101
Standesamt 794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen 794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290
Mo + Fr 13-18 Uhr
Mi 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051
Mo, Di geschlossen
Mi+Do 14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr 14-21 Uhr
Sa 13-19 Uhr
So 8-14 Uhr

Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

Schulen**Theodor-Heuss-Grundschule,**

Frau Schäffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison

76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back

76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,

Frau Katzer 76 55 00

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20
Michaela Neuer 79 41 70

Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evng. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evng. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 76 83 38
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste**AWO – Individuelle**

Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83

info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge

0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg**

Neuenheimer Feld 410, 69115 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 – Mo 7 Uhr sowie an Feiertagen

von 0 – 24 Uhr

Augenarzt von 09 – 18 Uhr anwesend.

Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uniklinikum, neuenheimer Feld 430,
Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**

tägl. 20 – 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623

Öffnungszeiten: Di. 8 – 12 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung

Tel. 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:**Freitag, 04.08.**

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Samstag, 05.08..

Europa-Apotheke, Rohrbacher Str. 9, HD-Weststadt, Tel. 2 13 03

Sonntag, 06.08.

Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01

Montag, 07.08.

Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 20, HD-Altstadt, Tel.16 04 16

Dienstag, 08.08.

Mathilden- Apotheke, Schwarzwaldstr. 27, HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Mittwoch, 09.08.

Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel.2 57 88

Donnerstag, 10.08.

Kurpfalz- Apotheke, Mannheimer Str. 242, HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10



Amtliche Bekanntmachungen

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

FUNDBÜRO

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im vergangenen Monat abgegeben und können während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung (Tel. 794-120/121, E-Mail: buergeramt@eppeleheim.de) von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
1700-113	Sport- und Freizeitartikel	Marke: unbekannt, Cityroller/Scooter	Bgm.-Jäger-Str.	01.06.2017
1700-111	Geld	Bargeld	Grenzhöfer Str.	05.06.2017
1700-112	Fahrrad	Typ: Veloring Exclusiv, Paloma, rosa, Damenfahrrad,	Konrad-Adenauer-Ring	26.06.2017
1700-115	Handy	Sony	Seestraße	01.07.2017
1700-116	Schlüssel	Anzahl: 1, VW	Seestraße	01.07.2017
1700-114	Schlüssel	Anzahl: 3, Timpson, Union, Yale	Hauptstraße	11.07.2017
1700-119	Fahrrad	Typ: AltusC10, Cougar, grün, Kinder-/Jugendfahrrad, 24 Zoll	Rathausvorplatz	12.07.2017
1700-120	Ring	Trauring / Ehering, Mit Stein(en)	Kirchheimer Str.	16.07.2017

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

VZ60 Bau

Aufstellung des Bebauungsplans „zwischen Humboldtstraße und Kleinfeldstraße“ mit örtlichen Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)

Bekanntmachung über die Durchführung der erneuten und verkürzten öffentlichen Auslegung gemäß § 4 a Baugesetzbuch (BauGB)

Am 24. Juli 2017 hat der Gemeinderat der Stadt Eppelheim in öffentlicher Sitzung den Beschluss zur erneuten und verkürzten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Zwischen Humboldtstraße und Kleinfeldstraße“ mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 4 a BauGB gefasst.

Aufgrund der während der ersten öffentlichen Auslegung vorgebrachten Änderungen und Einwendungen sind die Änderung des Bebauungsplanentwurfs „Zwischen Humboldtstraße und Kleinfeldstraße“ und eine erneute öffentliche Auslegung gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB erforderlich.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften wird begrenzt:

- im Norden: durch die südliche Grenze des Flurstücks 155 (Schwetzinger Straße)
- im Osten: durch die östliche Grenze des Flurstücks 3628 (Humboldtstraße)
- im Süden: durch die nördliche Grenze des Flurstücks 3614 (Brahmsstraße)
- im Westen: durch die westliche Grenze des Flurstücks 3625 (Kleinfeldstraße)

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 3625, 3625/1, 3625/2, 3625/3, 3625/4, 3625/5, 3625/6, 3626, 3626/1, 3627, 3627/1, 3627/2, 3627/3, 3627/4, 3627/5, 3627/6 sowie das Flurstück 3628.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem beigefügten Lageplan.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt. Ein Umweltbericht nach § 2 a BauGB ist nicht erforderlich.

Erneute Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Bebauungsplanentwurf „Zwischen Humboldtstraße und Kleinfeldstraße“ sowie der Entwurf der zugehörigen Satzung über die örtlichen Bauvorschriften liegt daher gemäß § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB einschließlich seiner textlichen und zeichnerischen Festsetzungen sowie seiner Begründung erneut in der Zeit

vom 14.08.2017 bis 28.08.2017

im Rathaus der Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim, Bauverwaltung II. OG, Zimmer 30 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim, vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Eppelheim, den 04.08.2017
gez. Mörlein, Bürgermeister



Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

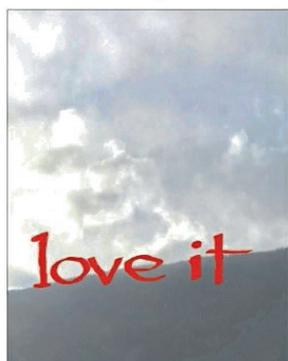
Stadtbibliothek

VERANSTALTUNG in der Stadtbibliothek

Montag, 14. August 2017

18:30 - 20:00 Uhr 90 min

love it



alles spontan

Eric Ludmann der Autor
& Selbstverleger
stellt sein Buch vor.

Das Buch ist auch Teil seiner
Osteopathie - Zulassung.

Der Eintritt ist frei!

in Kooperation mit dem
„Förderkreis der Stadtbibliothek e.V.“

Stadt-
bibliothek
Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Geburtstage

Donnerstag, 03.08. Katharina König	70 Jahre
Samstag, 05.08. Käthe Odenwald	80 Jahre
Montag, 07.08. Henning Stücklin	75 Jahre
Dienstag, 08.08. Klaus Schubach	75 Jahre
Dimitroula Gliatis	70 Jahre
Mittwoch, 09.08. Brigitte Kopp	70 Jahre
Donnerstag, 10.08. Dieter Schmiedel	80 Jahre
Samstag, 12.08. Horst Weckauf	70 Jahre



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 07. August bis 11. August 2017

Montag, 07. August

14:00 2232 Pioniere der Moderne – Emil Nolde > Vortrag
Gerlinde Horsch, > E06 EG

15:40 2241 Emil Nolde – Zum 150. Geburtstag > Vortrag
Gerlinde Horsch, > E06 EG

Dienstag, 08. August

09:00 1465 Gesundheitswandern > Wanderung Waltraud
Nenninger, Albert-Überle-Straße (Bushaltestelle)

11:00 1471 Sportliches Radfahren mit Heinz Schriegel > Fahr-
radtour, Treffpunkt: Akademie für Ältere

Donnerstag, 10. August

08:40 1428 Beerfelden > Wanderung Horst Karl Kunz, Klaus
Haas, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

Freitag, 11. August

08:10 1402 3-Täler-Wanderung > Wanderung
Karl Schottner, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle

08:20 4124 Bad Herrenalb > Kulturfahrt
Brigitte Häusle, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle

14:00 2343 Zeitgeschichte und aktuelle Politik > Vortrag
Hans-Jürgen Tragbar, > E06 EG

18:00 1665 Am Anfang ist der Durst > Exkursion
Isabel Ritter-Göhringer, siehe Beschreibung

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter
Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 05.08. 08.00 Laudes (Josephskirche)

16.30 Abendgebet (Haus Edelberg)

18.00 Hl. Messe (Christkönigkirche)

Di. 08.08. 08.30 Hl. Messe (Josephskirche)

18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So. 06.08. 09.30 Hl. Messe

Wieblingen

So. 06.08. 11.00 Hl. Messe

Fahrt nach Ötigheim

Am **06.08.2017** findet die Fahrt nach Ötigheim statt. Zur Aufführung gelangt das Stück Martin Luther.

Abfahrt um 12.00 Uhr am Gemeindehaus „St. Franziskus“. Wir fahren zunächst nach Rastatt. Dort können Sie um ca. 13.30 Uhr in der Gaststätte „Hopfenschlingel“ Mittagessen.

Um 17.00 Uhr beginnt die Vorstellung in Ötigheim.

Seniorengruppe geht in die Sommerpause

Die Seniorengruppe im kath. Gemeindehaus wurde am letzten Dienstag mit einem sommerlichen Mittagessen in gemütlicher Runde in die Sommerpause verabschiedet. Eine Meditation von Frau Laschett zum Thema Sommer – Weizen der blüht – Lebenskreislauf, rundete den Tag ab. Die Seniorengruppe trifft sich wieder ab 12. September 2017. Jeden Dienstag jeweils ab 14:00 Uhr im kath. Gemeindehaus. Neben verschiedenen Angeboten – je nach Monat und Jahreszeit – steht der gemeinsame Kaffeegenuss auf der Tagesordnung. Neue Teilnehmer sind hierzu herzlich eingeladen (unabhängig von der Konfession). Wollen Sie daran teilhaben, sind aber nicht mehr mobil? Kein Problem! Wir holen

Sie ab! Anruf im Gemeindehaus genügt Tel. 06221/765322



Foto: kath. Pfarrgemeinde

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

Fr 04.08.

Sa 05.08.

So 06.08. **10.00 Gottesdienst mit Abendmahl** Pfr. Schilling

**14.00 Trauung in der Pauluskirche
Lars Mohr und Iris Scheffer-Mohr
getauft werden Emma und Charlie Mohr**
Pfr. Schilling

Mo 07.08.

Di 08.08.

Mi 09.08. **10.00 Gottesdienst im Haus Edelberg** Pfr. Schilling

Do 10.08

Fr 11.08.

Wochenspruch: 8. Sonntag nach Trinitatis

Epheser 5, 8. 9: Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

Öffnungszeiten im Pfarramt während der Sommerferien (27.07.- 09.09.2017)

MO, DI, FR 10-12 Uhr

MI Pfarramt geschlossen

DO 16-18 Uhr

Während der Ferien finden in der Regel keine Gruppen und Kreise statt.

Neuapostolische Kirche

Do. 03.08. 20:00 Gottesdienst durch Bezirksevangelist Rainer Langin HD-Wieblingen, Sandwingert 103

So. 06.08. 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

10:00 Gottesdienst zum Seniorentag mit Bezirk Eberbach durch Bezirksältesten Helmut Hoffmann in HD Werderstr.7

Do. 10.08. 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

So. 13.08. 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Gott ist die Liebe...

Früh am Sonntagmorgen, 23. Juli 2017 machten sich rund 6.400 neuapostolische Jugendliche aus Baden-Württemberg und Bayern, darunter auch aus der Gemeinde HD-Wieblingen auf den Weg nach Stuttgart. In den neuen Messehallen war alles für den Süddeutschen Jugendtag 2017 der neuapostolischen Kirche vorbereitet.

Ab 9:00 Uhr standen Brezel und Kaffee bereit. Eine Getränke-Flastrate ermöglichte jedem Teilnehmer, sich unbeschwert persönlichen Begegnungen, vielen Veranstaltungen zum Tagesthema „Gott ist die Liebe...“ und einem besonderen Gottesdiensterlebnis zu widmen.

Der Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich begann um

11:00 Uhr. Das Bibelwort Epheser 4, 15 „Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus“ umriss die Kerngedanken: praktizierte Nächstenliebe, Glauben an Gottes unendlich große Liebe und Orientierung am Vorbild Jesu.



Foto: NAK

Zeitgemäße Pausenmusik sorgte drinnen wie draußen für eine chillige Mittagspause.

Am Nachmittag standen vielfältige Programmangebote zur Auswahl, bevor sich wieder alle in Halle 4 zur Abschlussveranstaltung trafen. Die beiden Gastapostel Helge Mutschler aus Norddeutschland und Jeannot Leibfried aus Frankreich stellten sich den Fragen der jugendlichen Moderatoren zum Thema Nächstenliebe im Alltag.

Einstimmiges Feedback der Jugendlichen auf der Heimfahrt: Hervorragende Organisation, abwechslungsreiches Programm und entspannte Atmosphäre verbunden mit der Freude, dabei gewesen zu sein. Weitere Informationen www.nak-heidelberg.de.

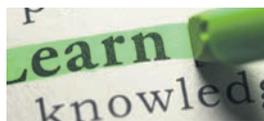
Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www-jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Wer hat einen grünen Daumen?

DBG-Schüler experimentierten erfolgreich beim Wettbewerb „Chemie im Alltag“

(uf) Die „Wasserpest“ ist eine beliebte Pflanze in Aquarien, weil sie problemlos gedeiht – doch wie wächst sie in Leitungswasser,

in destilliertem Wasser oder in Mineralwasser? Dies untersuchten knapp 20 Unterstufenschüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) im Rahmen des Wettbewerbs „Chemie im Alltag“, der vom Kultusministerium und dem Förderverein Chemie-Olympiade gestiftet wird. Betreut wurden die fleißigen Nachwuchskemiker durch die DBG-Naturwissenschaftslehrerinnen Eva-Maria Maier-Drös und Tina Jambrovic. Interessiert hat die Schüler besonders die Sauerstoffproduktion der Wasserpest, außerdem sollte der grüne Farbstoff, das Chlorophyll, der Unterwasserpflanze isoliert werden. Im Vergleich dazu musste aus einer Karotte der orangene Farbstoff Carotin extrahiert und chemisch untersucht werden.



Alle Experimente durchgeführt und vollständig protokolliert haben elf Bonhoeffer-Gymnasiasten, die nun am Schuljahresende ausgezeichnet wurden. Eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme erhielten Lina Biederstädt (7b), Lilly Eipl (5b), Nele Reiß (7b) und Benjamin Treiber (6a). Sieben Schüler des DBG wurden als Jahresbeste gekürt: Lennard Adler (5b), Melina Albuszies (5b), Melanie Bauer (6c), Helin Cengiz (6c), Leonard Kraus (6b), Andreas Lerch (6c) und Andreas Prim (7a).

Mit dieser großen Anzahl an Preisträgern lag das DBG in diesem Jahr knapp hinter dem dritten Platz aller beteiligten Schulen in Baden-Württemberg. Die Jahresbesten waren jüngst eingeladen zur großen Jahrespreisverleihung auf die Experimenta nach Heilbronn, wo sie an eigens für sie eingerichteten Stationen experimentieren, die Experimenta erkunden und an einer Chemie-Rallye teilnehmen konnten. Als Belohnung für ihren Einsatz erhielten die kleinen Forscher zudem einen Chemiebaukasten, der das Herz jedes Nachwuchswissenschaftlers höher schlagen lässt. *Text: Uta Fink*

Foto: Eva-Maria Maier-Drös

Humboldt-Realschule

Die Humboldtianer klettern hoch hinaus

Kurz vor Ende des Schuljahres ging es für die Klasse 6a bei bestem Wetter gemeinsam mit Klassenlehrerin Annika Dittmann auf einen Erlebnistag der besonderen Art. Im Erlebniscenter Mühle-Kolbe in Zuzenhausen ging es hoch hinaus. Beim Monkey-Climbing war Mut und Geschicklichkeit gefragt. Mit Strickleitern und Slacklines ging es in die höchsten Baumwipfel. Dabei wurden die jungen Abenteurer jedoch zunehmend sicherer und mutiger. Die Schüler konnten den Schwierigkeitsgrad selbst bestimmen und konnten sich dabei selbst gut einschätzen.

Noch voller Euphorie gab es dann eine kleine Stärkung, bei welcher die gemeinsamen Erlebnisse und Erfahrungen ausgetauscht wurden.

Die Schüler erwartete am Nachmittag nach einem ausführlichen Kanu-ABC mit Sicherheitseinweisung und ersten Grundlagen des Paddelns samt Tricks des Steuerns ein feuchtföhliches Paddelerlebnis.

Ausgestattet mit Schwimmweste starteten sie die Kanutour auf der Elsenz. In Hoffenheim wurden die Kajaks zu Wasser gelassen. In Zweierkajaks konnten die Schüler, anfangs noch etwas wacklig, mit ihren Paddelkenntnissen überzeugen. Nass und erschöpft

kamen sie an der Mühle an und bekamen zur Belohnung noch ein Eis.

Diesen ereignisreichen Tag werden die Schüler noch lange in Erinnerung halten. (Text: A. Dittmann)

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Am letzten Schultag bildete wieder die große Schuljahresabschlussfeier einen schönen Schlusspunkt des Schuljahres. Zuerst gestalteten die beiden vierten Klassen von Frau Bauer und Frau Brause eine furiose Talentshow und wurden danach von Rektorin Verena Wittemer aus der Grundschule feierlich entlassen. Viele Viertklässler/innen werden auf der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule bleiben, viele werden im nächsten Schuljahr eine andere weiterführende Schule besuchen. Wir wünschen allen Viertklässler/innen alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg!

Der zweite Höhepunkt der Feier war dann die Verleihung der Leistungs- und Sozialpreise der einzelnen Klassen. Jede/r Preisträger/in wurde von den Klassenlehrern nach vorne gebeten und gewürdigt.

Am Nachmittag des letzten Schultages verabschiedete Rektorin Verena Wittemer dann in einer Feierstunde des Kollegiums auch noch vier Kolleginnen und bedankte sich bei ihnen für ihre hervorragende Arbeit an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule: „Wir werden euch, eure große Kompetenz und euer riesiges Engagement für unsere Schüler und die Schule sehr vermissen!“ Yvette Weber fungierte als Krankheitsvertretung und verlässt uns Richtung Hockenheim. Sie geht zurück an ihre Stammschule, die Hartmann-Baumann-Schule.

Cornelia Bauer wirkte fünf Jahre an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule im Primarbereich und geht nun an die Friedrichsschule nach Plankstadt.

Anette Schwab hat in ihren fünf Jahren an der FESCH die Gemeinschaftsschule konzeptionell mit aufgebaut und als Klassenlehrerin sowie Mitglied des Schulentwicklungsteams seit drei Jahren maßgeblich begleitet. Darüber hinaus war sie als Beratungslehrerin für mehrere Schulen tätig. Sie wird nun an der Neurotschule in Ketsch wirken.

Friederike Quandt war seit acht Jahren an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule tätig. Vorher arbeitete sie an Schulen in Bayern und in Baden-Württemberg. Sie begleitete an der FESCH zahlreiche Klassen mit großem Engagement und ihrer schülerzugewandten und empathischen Art bis zum erfolgreichen Werkreal- bzw. Hauptschulabschluss. Das Kollegium verabschiedete sie mit originellen Utensilien für den Vor-Ruhestand und wünschte ihr in kurzen würdigen Reden viel Gesundheit und Spaß im neuen Lebensabschnitt.



Rektorin Verena Wittemer (rechts) und Nina Lawrenz (links) vom Schulleitungsteam verabschiedeten (von links) Cornelia Bauer, Anette Schwab, Friederike Quandt und Yvette Weber (nicht abgebildet).

Foto: Marc Böhmman

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard

Zoobesuch der Schulanfänger der Kita St. Luitgard

Mitte Mai ging es zu Fuß von der Kita St. Luitgard zur Endhaltestelle, wo der Bus schon auf uns wartete. Nach dem Umsteigen am Betriebshof machten wir uns auf den Weg zum Zoo. Dort angekommen wollten die Kinder erst mal ihren Hunger stillen. Gestärkt legten wir den nächsten Stopp bei den Eseln, Meerschweinchen und Kaninchen ein. Dann ging es weiter in den Streichelzoo, dort gab es junge Ziege und auch Lämmer, welche die Kinder streichelten und mit Begeisterung büsteten. Anschließend besuchten wir die Kängeruhs, Pärhunde und Riesenschildkröten. Da wir bis zum Beginn der Robbenfütterung noch etwas Zeit hatten, vertrieben wir uns diese auf einem der Spielplätze. Die Kinder hatten viel Spaß dabei, den Robben bei ihren Kunststücken zuzusehen und besonders als sie von ihnen nassgespritzt wurden. Ehe wir die Löwen und Tiger schließlich im Außengelände fanden, entdeckten wir stattdessen die Erdmännchen im Raubtierhaus, die wir lange beobachteten. Bevor wir uns auf den Rückweg machten, gab es noch eine Stärkung bei den Elefanten und wir konnten sogar einen weiteren Abstecher auf den Spielplatz machen.

Volkshochschule

Schulabschluss verpasst- im Abendgymnasium der VHS Heidelberg noch Plätze frei

Das älteste Abendgymnasium von Baden-Württemberg hat für das neue Schuljahr- Beginn 14.09.2017- noch Plätze frei.

Es bietet begabten Berufstätigen die Möglichkeit die Fachhochschulreife und das Abitur zu erwerben. Der Bildungsgang umfasst folgende Klassenstufen: Vorkurs (Klasse I) Einführungsphase (Klasse II) Kursphase (Klassen III und IV) Voraussetzungen für die Aufnahme in den Vorkurs: Die Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein und eine Berufsausbildung oder eine zweijährige Berufstätigkeit oder eine geringfügige Beschäftigung – Mini-Job -vorweisen. Die selbständige Führung eines Familienhaushaltes mit mindestens drei Personen ist der Berufstätigkeit gleichgestellt. Eine nachgewiesene Arbeitslosigkeit kann z. T. berücksichtigt werden ebenso ein Freiwilliges Soziales Jahr und die Bundeswehr.

Ab dem zweiten Halbjahr der Klasse 12 ist es möglich, einen Antrag auf ein Stipendium zu stellen.

Anmeldungen persönlich beim Schulleiter Studiendirektor Claus Reske 06221-9119144. email: abendgymnasium@vhs-hd.de

Camp, Werkstatt und Workshops in den Sommerferien

Im Feriencamp „Lebendige Archäologie“ lernen 7- bis 10jährige Kinder vom 7. bis 11.8. nicht nur die Archäologie kennen, sondern führen auch selbst historisch-handwerkliche Tätigkeiten aus. Das „Nacharbeiten“ von ur- und frühgeschichtlichem Schmuck, Kleidung und Werkzeugen bietet den Kindern die Möglichkeit, diese alte Welt zu entdecken.

Die „Ferienwerkstatt Mosaik – farbenfroh und kinderleicht!“ vom 14. bis 18.8. lädt Kinder von 6 bis 10 ein, die Grundtechniken der Mosaikunst und des bildhauerischen Gestaltens „kinderleicht“ kennenzulernen. Dabei entstehen Mosaikskulpturen, Wandreliefs und vieles mehr.

Im Ferienworkshop „Kids Dance“ erwartet Kinder von 6 bis 10 Jahren vom 4. bis 8.9. coole Musik aus den aktuellen Musikcharts. Einfache Schritte zu Salsa, Hip Hop, Cumbia und Reggaeton werden vermittelt und Körper- und Rhythmusgefühl, Koordination und Beweglichkeit verbessert. Am letzten Kurstag werden die Eltern mit einem gemeinsamen Tanz überrascht.

Im Kurs „Lern-Coaching für Jugendliche“ am 6. und 7.9. sind nur noch wenige Plätze frei. Kurz bevor die Schule wieder beginnt, geht es u. a. darum, sich zu motivieren, die Zeit einzuteilen, sich zu organisieren und den Lernstoff richtig aufzubereiten.

Anmeldung unter Tel. 06221/911 911 oder www.vhs-hd.de.
vhs Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg



Parteien

CDU www.cdu-eppenheim.de

Kommunalpolitische Radtour

am Dienstag, 08.08. 2017 Treffpunkt Rathaus

Wir laden ein zur
kommunalpolitischen Radtour

am 08.08.2017 18.00 Uhr

Treffpunkt am Rathaus

mit

Fraktionssprecher

Trudbert Orth

ca. 20.00 Uhr Einkehr bei

Akis im Schützenhaus

CDU Stadtverband
Eppenheim

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Ausbau der Endhaltestelle Kirchheimer Straße

Für den Ausbau der Endhaltestelle erteilte der Eppelheimer Gemeinderat in seiner Sitzung am 24.7.2017 einen Planungsauftrag über 100.000,- an die RNV. Die Baukosten werden von der RNV mit 2,1 Millionen Euro geschätzt. Auf Eppenheim sollen, abzüglich erhoffter Zuschüsse,

600.000,- € entfallen. Bereits im Dezember 2015 wurde im Gemeinderat mehrheitlich beschlossen, dass im Zuge des Brückenneubaus an der A5 auch die Straßenbahn-Haltestellen umgeplant werden sollen. Erst am 20. März 2017 wurden jedoch von der RNV hierzu Vorplanungen und erste Kostenschätzungen vorgelegt.

Wir von der Eppelheimer Liste haben das Vorgehen der RNV in der Vergangenheit bereits als Blankoscheck erkannt und wir gehen davon aus, dass auch an der Endhaltestelle nach dem Blankoscheck-Verfahren gebaut werden soll. Unseres Wissens sind für das Projekt Brückenneubau A5 zwar Zuschüsse beantragt, aber bisher noch keinerlei Zuschüsse schriftlich bestätigt worden. Im Haushalt sind ca. 2,6 Millionen Euro für diese Arbeiten eingestellt, aber keine Zuschüsse. Die Kostenschätzung betrug 1,1 Millionen Euro.

Die geschätzten Kosten von 2,1 Millionen Euro für 2 Bahnsteige und ein paar Meter Gleise sowie eine Bushaltestelle erscheinen uns bei Weitem zu hoch und übersteuert. Uns fehlt eine Projekt- und Kostentransparenz. Auch die Planungskosten von 100.000,- € erscheinen uns bei Weitem zu hoch und übersteuert

angegeben. In den Kosten sind keine weiteren Gleisbauarbeiten in der Schwetzingener Straße und Hauptstraße enthalten. Wir haben daher die Kostenübernahme der Planungsleistungen für die Endhaltestelle im Gemeinderat abgelehnt. Gleichzeitig verlangen wir von der RNV eine nachvollziehbare und transparente Kostenaufstellung zu dem Projekt Endhaltestelle. Leider kam der Beschluss mit einer Mehrheit von SPD, Grüne und Teilen der CDU dennoch mehrheitlich zustande.



Diese Entscheidungen hätten nicht unter dem Zeitdruck entschieden werden sollen, dass bis 2019 alles fertig gestellt sein muss. Auf Heidelberger Gemarkung werden andere RNV-Projekte über 2019 hinaus geplant, z.B. der neue Betriebshof. Wir von der Eppelheimer Liste verlangen trotz des Gemeinderatsbeschlusses, dass über die Projekte Brückenneubau A5, Kreisverkehr, Unterführung und Endhaltestelle transparente und nachvollziehbare Projektkosten vorgelegt werden. Wir sind der Meinung, dass die Öffentlichkeit ein Recht darauf hat.

Die Eppelheimer Liste wünscht Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, eine erholsame Urlaubs- und Schulferienzeit.

Foto: Eppelheimer Liste

Ilya Osipova zum Gelben Judogürtel
Malia Thome zum Gelb-Orangen Judogürtel
Daniel Stang zum Orangen Judogürtel
Finn Fabian Braß zum Orangen Judogürtel
Sarah Marie Kirsch zum Orange-Grünen Judogürtel
Bernice Hassayoun zum Orange-Grünen Judogürtel
Peter Adolf zum Orange-Grünen Judogürtel
Ilya Tsvilovskyy zum Orange-Grünen Judogürtel



Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zur bestandenen Judogürtelprüfung.

Foto: Eyüp Soylu

Das Judotraining des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastik-Raum statt.

Die Judotrainingzeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag: 17:00 bis 17:30 Uhr Sondertraining nach Absprache

Montag: 17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jährige

Montag: 19:00 bis 20:00 Uhr Sondertraining nach Absprache

Mittwoch: 17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jährige

Mittwoch: 19:00 bis 20:00 Uhr Judo Erwachsenen ab 15 Jahren

Donnerstag: 16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten Judo 3 – 6 Jährige

Donnerstag: 17:30 bis 18:30 Uhr Judo Anfänger für 7 – 14 Jährige

Donnerstag: 18:30 bis 19:30 Uhr Sondertraining nach Absprache

Freitag: 19:30 bis 21:00 Uhr Judo Wettkampftraining ab 15 Jahren

Weitere Info zu den Judotrainingzeiten des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377 oder unter der E-Mail Adresse :lebkuechners@gmx.de



Vereine und Verbände

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

AWO – Kaffeenachmittag am Montag den 07.08.2017 fällt aus

Wie in unserem Kreis besprochen fällt der Kaffeenachmittag im August aus. Wir sehen uns wieder am Montag den 18. September um 14:30 Uhr im Rathauskeller.

ASV Judo/Karate

ASV-Eppelheimer Judo-Kids legen erfolgreich ihre Gürtelprüfung ab

Letzte Woche fand die Gürtelprüfung der Judoabteilung des ASV-Eppelheim statt.

Es wurden die Prüfungen vom Gelb-Weißen Gürtel bis hin zum Orange-Grünen Gürtel abgenommen.

Die Prüflinge hatten sich unter der Leitung von Eyüp Soylu in den letzten Monaten intensiv auf diese Gürtelprüfung vorbereitet.

Alle Prüflinge mussten Techniken aus den Teilbereichen Falltechniken, Judo-Würfe und Bodenprogramm dem Prüfer vorführen.

Der Prüfer war mit den erbrachten Leistungen der Prüflingen sehr zufrieden.

Folgende Judosportler des ASV-Eppelheim haben ihre Gürtelprüfung erfolgreich abgeschlossen :

Leticia Chlebicki zum Weiß-Gelben Judogürtel

Georg Balezin zum Weiß-Gelben Judogürtel

Luis Biebl zum Weiß-Gelben Judogürtel

Chiara Schmitt zum Gelben Judogürtel

ASV/DJK Fußball

SG-Saisonziel: Unter die Top-Drei!

Die SG ASV/DJK Eppelheim will diese Saison angreifen und einen Tabellenplatz unter den ersten Drei in der Landesliga Rhein Neckar erzielen. In der vergangenen Runde scheiterte das Team von Trainer Daniel Mingrone nur denkbar knapp am Relegationsplatz, der zu den Aufstiegsspielen in die höchste Spielklasse Nordbadens berechtigte.

Die Abteilungsleitung und die Sportliche Leitung leistete dabei eine tolle Arbeit. Es ist gelungen, mit den bewährten Kräften und den Neuzugängen um den regionalliga-erfahrenen Marcel Hofbauer, ein schlagkräftiges Team zu formen. Trotz der sehr erfolgreichen vergangenen Runde weiß Daniel Mingrone die Situation richtig einzuschätzen: „Die Mannschaft hat die vergangene Runde mein Spielkonzept super umgesetzt. Wir haben unseren Kader nochmals verstärken können. Jetzt ist es meine Aufgabe, ein Team zu formen, das in der Lage ist, unsere hoch gesteckten Ziele, Platz 1-3, zu erreichen. Rückschläge werden dabei auch in der Zukunft nicht ausbleiben“. Die Aussichten scheinen nicht schlecht zu sein, da nur zwei Stammspieler die SG verlassen haben und es Abteilungsleiter Achim Scharwatt in Zusammenarbeit mit dem scheidenden Sportlichen Leiter Thomas Münch gelungen ist, starke Spieler nach Eppelheim zu lotsen.

An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an Thomas Münch, der in Eppelheim eine klasse Arbeit abgeliefert hat. Er geht leider neue Wege und wird beim SV Sandhausen als Spieler-Scout im Jugendbereich tätig sein.

Bei der Auswahl der Spieler achtet die Vereinsführung – neben dem fußballerischen Können – auf zwei Kriterien besonders. Es soll eine junge Mannschaft aufgebaut werden, die zweitens vor allem aus der Region, bestenfalls direkt aus Eppelheim stammt oder zumindest in Eppelheim fußballerisch ausgebildet wurde. Dies wurde erreicht: Knapp die Hälfte der Mannschaft wohnt in

Eppelheim oder durchlief die Jugend beim ASV.

Am Sonntag, den 6.8.2017, wird die SG in der neuen Spielzeit erstmals richtig gefordert werden. Der letztjährige Verbandsligist FV Lauda gibt in der dritten Runde des Badischen Pokals seine Visitenkarte im ASV-Stadion ab. Der Anpfiff erfolgt um 15.30 Uhr. Hier wird die Mannschaft von Trainer Daniel Mingrone alles in die Waagschale werfen müssen, um die nächste Pokalrunde zu erreichen. Voraussichtlicher Achtelfinal-Gegner dann: Mühlhausen oder Türkspor Mosbach.

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg,
Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmision-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Spaziergehgruppe

Hallo, Spaziergehfrende!

Wir treffen uns am 9.08.17 um 11 Uhr am Bismarckplatz und fahren um 11h14 mit dem Bus Nr. 34 weiter nach Wilhelmsfeld. Um 11h42 sind wir dann am Schriesheimer Hof. Sollte es aber sehr heiß sein (über 30°), lassen wir unser Treffen ausfallen.

Ich wünsche Euch eine gute Zeit. Christa Lucas

Studienfahrt

Die nächste Studienfahrt des Bürgerkontaktbüros am 18. September 2017 geht im Jubiläumsjahr der Reformation nach Bretten. Bretten ist die Heimatstadt Melanchthons. Melanchthon, Theologe und allseits gebildeter Humanist, war der engste Mitarbeiter Luthers.

Wir fahren dieses Mal mit dem Zug. Näheres steht in den Anmeldeformularen. Die gibt es ab 16. August 2017 an der Pforte des Rathauses, wo sie auch bis 13.09.17 (Anmeldeschluß) wieder abgegeben werden können.

Eissportclub Eppelheim

Lars White wechselt zu den Eisbären

Mit dem noch 18-jährigen gebürtigen Viernheimer Verteidiger können die Eisbären ihren zweiten Neuzugang präsentieren. Für White schließt sich damit ein Kreis, da er seine ersten Eishockey-Erfahrungen auf Eppelheimer Eis erfuhr, ehe er in die Jugend-Teams der Jungadler Mannheim wechselte.

Bei den Jungadlern durchlief White alle Nachwuchs-Ligen und blickt dabei auf zwei Meisterschaften in der Deutschen-Nachwuchs-Liga (DNL) zurück.

Insgesamt absolvierte der offensivstarke Verteidiger seit 2011 114 Spiele und konnte dabei 34 Scorerpunkte verbuchen, darunter 3 Tore.

Wir begrüßen unsere neue #31 recht herzlich in Eppelheim zurück und wünschen ihm einen guten Start und eine erfolgreiche Saison mit dem ECE.

Christian Pister bleibt ein Eisbär

Der 26-jährige Verteidiger Christian Pister hat den Eisbären ebenfalls die Zusage für die kommende Spielzeit gegeben und steht somit vor seiner 7. Saison beim ECE.

Seit 2011 lief der gelernte Verteidiger in 131 Spielen für den ECE auf und konnte trotz seiner defensiven Rolle 34 Scorerpunkte verbuchen, darunter 11 Tore.

Die Eisbären danken ihrer #69 für das Vertrauen und freuen sich auf eine weitere Spielzeit.



Fotos: ECE

Eppelheimer Carneval Club

Neues aus der Eppelheimer Fastnacht: ECC stellt sich neu auf

Am Freitag, den 21.07.2017 fand im Schützenhaus eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V. statt. Der Verein wird sich zukünftig neu aufstellen, der Vorstand wurde in diesem Zuge neu gewählt und setzt sich nun wie folgt zusammen: Ingo Ringle ist nun erster Vorsitzender des ECC, Thomas Buchwitz zweiter Vorsitzender, Thorsten Speil Kassenwart, Silvia Huckele Schriftführerin. Jens Schneider bleibt als Sitzungspräsident erhalten. Außerdem begleiten Hans-Jürgen Beyer, Frank Rühle und Volker Seibert als Beisitzer die Vorstandsarbeit. Die Garde wird auch weiterhin von Michael Goth betreut, unterstützt in der Requisitionenverwaltung von Antje Buchwitz. Jens Schneider fungiert zukünftig zusätzlich als Presse- und Medienreferent. Für die Kassenprüfung sind zukünftig Nicole Renz und Gerhard Schneckenburger verantwortlich. Der gesamte Eppelheimer Carneval Club bedankt sich bei den bisherigen Amtsträgern und freut sich auch weiterhin über deren Unterstützung.

Der Verein möchte sich in Zukunft deutlich stärker am Eppelheimer Leben beteiligen, mehr Präsenz zeigen und die Jugendarbeit im Verein deutlich fördern. So hat sich der neue Vorstand zum Ziel gesetzt, die bekannten Fastnachtsaktivitäten noch attraktiver zu gestalten, um mehr Eppelheimern wieder Lust auf Fastnacht zu machen. Außerdem möchte der Verein in den nächsten Campagnen mit einigen neuen Veranstaltungsideen die Eppelheimer zum feiern einladen.

In Kürze wird der ECC unter der bekannten Internetadresse www.ecc1974.de eine neue Homepage veröffentlichen, auf der zeitgleich die Termine der anstehenden Campagne zu lesen sein werden.

Da der ECC 2018 44jähriges Jubiläum feiert, dürfen sich die Eppelheimer auf einige Überraschungen freuen und viele Möglichkeiten gemeinsam zu feiern. Der gesamte Eppelheimer Carneval Club freut sich auf viele interessierte Besucher!

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim lädt ein zum Grillen am **Freitag, den 11. August 2017 um 12:00 Uhr** beim Vereinshaus der Gartenfreunde.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 08.08.2017 bei

Frau Astrid Elgg, Tel. **763229** oder

Frau Ingrid Stotz, Tel. **766595**.

Ferner laden der Obst- und Gartenbauverein und die Gartenfreunde ein zum **Sommerschnittkurs für Obstgehölze** am **Freitag, den 18. August 2017 um 17 Uhr** auf dem Gelände der Gartenfreunde. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eppelheimer Tennisclub

Saisonabschluss der Juniorinnen U 12

Unsere Juniorinnen der U12 Mannschaft hat mit einem Sieg gegen den Tabellenvierten TC Mosbach, ihre Sommersaison abgeschlossen. Die Mannschaft erreichte einen hervorragenden dritten Tabellenplatz in der Abschlusstabelle der ersten Bezirksliga. In der Saison standen vier Siege gegen BW Schwetzingen, SG Heidelberg, RG Sulzbach und GWR Mosbach und zwei Niederlagen gegen den Meister TC Ladenburg und Vizemeister TC Plankstadt, zu buche. Der Eppelheimer Tennis Club gratuliert den Spielerinnen recht herzlich zu diesem Erfolg.



Hinten v.l.n.r.: Carlotta Hülsemann, Bianka Stoyanova, Julia Gradt, Miria Hoffmann

Vorne v.l.n.r.: Nina Löschmann, Eva Gergian, Amelie Bitenc

Foto: Stefan Bitenc

Schützenvereinigung

Eppelheimer Schützenjugend kehrt mit sehr guten Ergebnissen von der Landesmeisterschaft 2017 aus Ittersbach zurück Insgesamt neun Jugendliche der Schützenvereinigung Eppelheim hatten sich in diesem Jahr für die Landesmeisterschaft in Ittersbach qualifiziert.

Zum zweiten Mal starteten unsere Schüler Eric Weber und Vincent Fröhlich auf der Landesmeisterschaft. Seine erste Landesmeisterschaft durfte in diesem Jahr Noah Sommer, unser jüngstes Mitglied, absolvieren. Alle starteten sehr nervös in den Wettkampf und sammelten an diesem aufregenden Tag zusätzliche Wettkampf-Erfahrung auf Landesebene.

Durch eine Kooperation mit den Schützenvereinen Hambrücken und Eschelbach, ist uns im diesen Jahr gelungen, zwei Mädchenmannschaften in der Luftgewehrdisziplin für Eppelheim an den Start zu schicken.

Luftgewehr Schüler männlich:

Vincent Fröhlich 11. Platz, Eric Weber 12. Platz, Noah Sommer 19. Platz

Luftgewehr Schüler männlich Mannschaft :

Vincent Fröhlich/Eric Weber/Noah Sommer 4. Platz

Luftgewehr Jugend weiblich:

Nina Baumann 3. Platz, Eileen Faßl 9. Platz

Luftgewehr Juniorinnen A weiblich:

Alisha Faßl 2. Platz, Nadine Baumann 3. Platz, Jana Heller 4. Platz, Lena Michl 11. Platz

Luftgewehr Juniorinnen A Mannschaft:

Eppelheim 1: Alisha Faßl/Nadine Baumann/Nina Baumann 2. Platz

Eppelheim 2: Eileen Faßl/Jana Heller/Lena Michl 4. Platz

In diesen Disziplinen starteten unsere Jugendlichen für unsere Kooperationspartner aus Hambrücken und Eschelbach.

KK-3 x 20 Jugend weiblich:

Eileen Faßl 4. Platz

KK 60 Schuss liegend Jugend weiblich:

Eileen Faßl 4. Platz

KK-3 x 20 Juniorinnen A weiblich:

Alisha Faßl 2. Platz

KK 60 Schuss liegend Juniorinnen A weiblich:

Alisha Faßl 1. Platz

Nun hoffen unsere Jugendlichen, dass die erreichten Ergebnisse für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft 2017 in München reichen.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Eppelheimer Schützenjugend und Ihr Trainerteam Andreas Reinig und Mark Faßl, das unsere Jugend bestens auf diese Landesmeisterschaft vorbereitet hat

SG Poseidon

Am Samstag, dem 8. Juni, trafen sich über 40 Kinder und etwa 15 Eltern und Trainer der SG Poseidon Eppelheim am Gisela-Mierke Bad, um bei bestem Wetter gemeinsam mit dem Fahrrad auf die wunderschöne Heidelberger Neckarwiese zu fahren. Gegen 14:00 Uhr kamen alle heiter und gut gelaunt an der Wiese an. Nach einem kurzen Fotoshooting (siehe Fotos) machten es sich viele nach der Fahrradfahrt erst einmal gemütlich und aßen zusammen die ein oder andere Kleinigkeit. Die meisten zog es jedoch ziemlich schnell ans und ins Wasser, wo sie dann in Anleitung und unter verantwortungsvoller Aufsicht der Jugend des WSC Heidelberg paddeln konnten. Zur Auswahl standen hier ein Viererboot, mehrere Einzelboote sowie ein Rennboot, in dem jeder einmal erfahren durfte, wie schwer es ist, in diesen schmalen Booten nicht schon beim Einstieg zu kentern. Auch den sehr gut trainierten Eppelheimer Schwimmern blieb hier die Schwimmweste nicht erspart, sodass man sich auch keine Sorgen machen musste, wenn man einmal jemanden ins Wasser fallen sah. Im Laufe des Tages durfte jeder einmal alle Bootstypen ausprobieren und zwischendurch fand sich noch genügend Zeit, um Fußball oder Federball zu spielen und das schöne Wetter zu genießen. Nachdem alle noch mitgeholfen hatten, die Boote ins Bootshaus zu tragen, endete der tolle Ausflug um 16:30 Uhr.

Ein herzlicher Dank geht an den Wassersportclub Heidelberg für die Bereitstellung der Boote und die nette Betreuung auf dem Wasser. Großer Dank gilt auch den Eltern für die Hilfe auf der Fahrradfahrt mit der großen Gruppe und für die Verpflegung der Kinder und Jugendlichen mit gekühlten Getränken und Snacks.



Foto: SG

Theaterensemble Wildfang

!! Das Theaterensemble WILDFANG e.V. sucht für das aktuelle Stück im November 2017 und Januar 2018 noch ein paar Kinder für Statistenrollen !!

Für das neue Stück – „Das Haus in Montevideo“ – sucht die Theatergruppe noch ein paar Kinder, die gerne auf der Bühne stehen und Schauspielen wollen.

Es handelt sich dabei um drei Rollen für Jungen im Alter von: 14

Jahren – 11 Jahren – und 6-7 Jahren sowie drei Rollen für Mädchen im Alter von: 12 Jahren – 8 Jahren und 6-7 Jahren.

Die Kinder kommen im 1. Akt des Stückes vor (ca. ½ Std.) und haben jeweils max. ca. 1-2 Einsätze. Die Proben finden ab September 2017 mittwochs ab 19 Uhr statt.

Wer also Lust hat mitzuspielen – und Zeit hat mittwochabends zu den festgelegten Probenterminen zu kommen – ist herzlich eingeladen sich zu melden!

Die Aufführungen des Stückes sind am Do., 23.11 und Fr., 24.11. 2017 (Eppelheim) sowie am Fr./Sa., 12./13.01.2018 (HD) und Fr./Sa., 26./27.01.2018.

Unsere Produzentin Elisabeth Klett (0160/ 852 63 60; lis.klett@web.de) oder unser Regisseur Wolfgang Blaich (0175/ 370 93 73) freuen sich auf Ihren/Deinen Anruf.



Turnverein Eppelheim www.tve1927.de

TVE Sportabzeichen-Abnahme am Montag, dem 7. Aug., um 17:45 auf dem Sportplatz, Kirchheimer Str. 100.

- Alle Disziplinen werden abgenommen -

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Bronzemedaille für Jaqueline Laquai bei den Badischen Meisterschaften

Nur einen kurzen Anfahrtsweg gab es dieses Jahr zu den Badischen Meisterschaften nach Walldorf. Mit Jaqueline Laquai hatte sich eine Athletin des TVE in der Altersklasse WJU18 über die 400 m-Hürden qualifiziert. In ihrem Lauf zeigte sie einen gelungenen Start, dann jedoch eine etwas schwächere Gegengerade. Nach einem guten Endspurt kam Jaqueline schließlich nach 71,42 s über die Ziellinie und durfte sich damit über den 3. Platz freuen. Schon eine Woche später ging Jaqueline beim Sommersportfest der MTG Mannheim wieder an den Start. Hier sprintete sie die 100 m in 13,89 s und die 400 m in 64,51 s. Ihr weitester Versuch im Kugelstoßen landete in diesem Wettkampf bei 10,83 m.



Foto: Jochen Rösch



AVR

Baustelle auf der AVR Anlage Sinsheim Behinderungen und Wartezeiten durch Verlegung der Einfahrt

Ab dem 12. August 2017 kann es auf der AVR Anlage Sinsheim zu Behinderungen und Wartezeiten kommen. Grund dafür ist die Baustelle zur Erneuerung der Waage und des Betriebsgebäudes. Hierfür muss die Zufahrt zum Gelände verlegt und die Wartezone verkürzt werden. Die Einschränkungen werden voraussichtlich ein knappes Jahr dauern. Anlieferer können gerne auf die Anlagen in Wiesloch und Ketsch ausweichen. Anlieferungen von Asbest- und Mineralfaserabfällen sind weiterhin nur bei der AVR Anlage Sinsheim möglich.

Die AVR Kommunal bittet ihre Kunden um Verständnis.

Öffnungszeiten

AVR Anlage Sinsheim, Gewinn Saugrund (An der B 292), 74889 Sinsheim

Mo. bis Fr. von 8:00 bis 16:00 Uhr, Sa. von 8:00 bis 12:00 Uhr

AVR Anlage Wiesloch, Bruchwiesen 8, 69168 Wiesloch

Mo. bis Fr. von 8:00 bis 16:00 Uhr, Sa. von 8:00 bis 12:00 Uhr

AVR Anlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße, an der L722, 68775 Ketsch

Mo. bis Fr. von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 12:45 bis 16:00 Uhr

Sa. von 8:00 bis 12:00 Uhr (am 07.10., 04.11., 11.11., und 30.12.)

AWO Rhein-Neckar

Weinheim. In den Räumlichkeiten der AWO wird vom 03. August 2017 bis zum einschließlich 16. August eine Wanderausstellung des Bundesministeriums Familien, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Altersbilder – Was heißt schon alt“ zu sehen sein.

Die Wanderausstellung zeigt auf mehreren Infotafeln und einem interaktiven Medienpult ein neues, differenziertes und vielfältiges Bild vom Altern in unserer Gesellschaft. Jung und Alt sind eingeladen über ihre Vorstellung vom Altern nachzudenken und auseinander zu setzen. Die Vernissage findet am Donnerstag 03. August um 18 Uhr in der Burggasse 23 in Weinheim statt. Bei der Vernissage wird unter anderem auch der Kreissenorenrat Rhein-Neckar vertreten sein.

Die Ausstellung kann während den üblichen Öffnungszeiten besucht werden.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Keine Schweinefleischerzeugnisse als Urlaubsmitbringsel Veterinäramt warnt Reisende vor Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest

In fast allen Ländern Osteuropas sowie in Russland verbreitet sich die hoch ansteckende Afrikanische Schweinepest unter Wildschweinen unaufhaltsam, teils auch in Hausschweinebeständen. Hier sind die zunehmenden Freilandhaltungen besonders gefährdet. Auch auf der Mittelmeerinsel Sardinien ist die Afrikanische Schweinepest verbreitet. Das Veterinäramt des Rhein-Neckar-Kreises appelliert deshalb an alle Reisenden, ebenso wie an den Güterfernverkehr, der über die beiden Haupttransitrouden durch unsere Region rollt, keine Schweinefleischerzeugnisse aus den betroffenen Gebieten mitzubringen und Essensreste nur in fest verschlossenen Müllbehältern zu entsorgen.

„Unter ungünstigen Bedingungen können bereits die unachtsam entsorgten Reste eines Wurstbrötchens an einer Raststätte ausreichen, um die Seuche einzuschleppen“, betont Amtsleiter Dr. Lutz Michael.

An der Afrikanischen Schweinepest erkranken ausschließlich Haus- und Wildschweine. Ihr Hauptverbreitungsgebiet sind afrikanische Länder südlich der Sahara und einige Mittelmeerländer. Auch in Osteuropa treten kontinuierlich Fälle auf – mit steigender Tendenz.

Das Virus der Afrikanischen Schweinepest ist außerordentlich widerstandsfähig. Nicht nur frisches, sondern auch gefrorenes, gepökelt oder geräuchertes Fleisch, Wurstwaren wie Rohwürste oder Salami, können für Haus- und Wildschweine über lange Zeit infektiös sein. Das Virus wird direkt über Tierkontakte oder indirekt, z.B. über Fleisch oder Wurst von infizierten Tieren übertragen.

Für den Menschen ist die Afrikanische Schweinepest im Unterschied zu anderen Erkrankungen, die als Zoonosen auch auf den Menschen übertragbar sind, zwar ungefährlich; es geht aber darum, zu vermeiden, dass das Virus – beispielsweise über mitgebrachte Lebensmittel – seinen Weg nach Deutschland findet und dadurch große wirtschaftliche Schäden anrichtet. „Diese liegen nicht nur im Befall von Hausschweinebeständen, sondern unter Umständen auch in der Einschränkung des innergemeinschaftlichen Handelsverkehrs für bestimmte Waren“, so Dr. Michael weiter.

Das Veterinäramt weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei der Einfuhr von tierischen Erzeugnissen in die EU generell strenge Vorschriften gelten. So ist es beispielsweise grundsätzlich verboten, Fleisch- und Milchprodukte aus Nicht-EU-Ländern im Reisegepäck mitzubringen. Eine Ausnahme bilden nur Andorra, Liechtenstein, Norwegen, San Marino und die Schweiz sowie Fischereierzeugnisse zum persönlichen Verbrauch aus den Färöern und Island.

Sämtliche tierischen Erzeugnisse außerhalb dieser Länder müssen bei der Ankunft an der EU-Grenze zur amtlichen Vernichtung abgegeben werden. Wer solche Erzeugnisse nicht anmeldet, kassiert eine Geldstrafe oder wird gar strafrechtlich geahndet.

Tourismus im Rhein-Neckar-Kreis: Radbroschüre „Deine Radtouren. Unsere Heimat“ sowie neue Rad- und Freizeitkarte erschienen / Landrat Stefan Dallinger: „Tolle Tipps für Tagestouren“

Das dürfte bei Fahrradfans in der Region für große Freude sorgen: Eine neue kostenlose Broschüre mit dem Titel „Deine Radtouren. Unsere Heimat“ gibt Tipps für Radrundtouren im Rhein-Neckar-Kreis und zeigt einen Gesamtüberblick über die Themen- und Fernradwege, die durch unsere Heimat führen. Zudem gibt es ebenfalls zum Beginn der Sommerferien eine neue Rad- und Freizeitkarte des Rhein-Neckar-Kreises im Maßstab 1:50.000 käuflich zu erwerben.

Die Radbroschüre ist kostenlos in den Rathäusern aller 54 kreisangehörigen Städte und Gemeinden, im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg, beim ADFC Heidelberg und bei den Fahrradhändlern sowie in den Tourist-Informationen im Landkreis erhältlich. Zudem kann sie auch bequem unter der Adresse www.deinefreizeit.com/seitenfuss/downloads/ kostenlos heruntergeladen werden.

Am kommenden Sonntag, 06. August: Kartenausstellung im Kreisarchiv geöffnet

Am Mittwoch, 9. August, um 17 Uhr Führung durch die Ausstellung.

Die „Rhein-Neckar-Region in alten Landkarten“ hat sich zu einem Publikumsmagneten entwickelt. Wer sich für historische Landkarten interessiert, aber die Ausstellung im Kreisarchiv des Rhein-Neckar-Kreises noch nicht besuchen konnte, für den bietet sich am kommenden Sonntag, 6. August, von 14 bis 17 Uhr eine weitere Möglichkeit, außerhalb der regulären Öffnungszeiten unter der Woche genau hinzuschauen.

Nähere Infos bei:

Silke Hartmann, Kurfürsten-Anlage 38 – 40, 69115 Heidelberg
Tel. 06221 522-1421, Mail: silke.hartmann@rhein-neckar-kreis.de

Neue Online-Bezahlungsfunktion beim Landratsamt: Rhein-Neckar-Kreis führt PayPal ein

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis führt PayPal als weitere komfortable Bezahlungsmöglichkeit in seinen Online-Anwendungen ein.

Ab dem 15. August können Gebühren im Rahmen der Online-Kfz-Zulassung und der Online-Anhörung für Bußgelder sowie Eintrittskarten aus dem Online-Ticket-Shop der Kulturstiftung des Rhein-Neckar-Kreises e. V. mit PayPal bequem bargeldlos bezahlt werden.

Sonstiges

Zum 1. September 2018 bzw. zum Wintersemester 2018/2019 bietet das Regierungspräsidium Karlsruhe mehrere Ausbildungsplätze/Studienplätze zur/zum

Beamtin/Beamter im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst (Verwaltungswirtin/Verwaltungswirt)

(2-jährige Ausbildung, Ausbildungsort Karlsruhe, Bewerbungsschluss: 15.09.2017)

Straßenwärter/-in

(3-jährige Ausbildung, Ausbildungsorte Karlsruhe, Walldorf oder Mannheim, Bewerbungsschluss: 31.10.2017)

Bachelor of Engineering, Bauwesen – Projektmanagement, Vertiefung öffentliches Bauen

(3-jähriges Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mosbach mit Praxisphasen an den Ausbildungsorten Karlsruhe, Freudenstadt oder Heidelberg, Bewerbungsschluss: 30.09.2017) an. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Claussen (Tel.-Nr. 0721/926-3677 / E-Mail: Ausbildung@rpk.bwl.de) zur Verfügung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung unser Online-Bewerbungsportal. Nähere Informationen hierzu sowie zu den einzelnen Ausbildungsberufen finden Sie im Internet unter der Adresse www.rp-karlsruhe.de unter der Rubrik „Service“/Ausbildungsplätze.

Haben Sie die Eppelheimer Nachrichten nicht erhalten? Oder bekommen Sie diese unregelmäßig?



Bitte informieren Sie uns mit Name und Anschrift unter:
eppelheimernachrichten@eppelheim.de
oder telefonisch unter 794-406
Stadt Eppelheim, Frau Hildebrandt

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de